

„Theater kennt kein Alter“

Stiftung Haus Zuflucht: Begeisterung bei Puppentheater-Tag

SOLTAU. Ein außergewöhnliches Projekt erlebten kürzlich Bewohner und Gäste des Soltauer Altenheims Stiftung Haus Zuflucht: Unter dem Motto „Theater kennt kein Alter“ machte im Park der Einrichtung ein besonderes Figurentheater Station - und dessen Aufführungen sorgten für Begeisterung bei jung und alt.

Das Korbtheater von Alfred Büttner, mit Theaterstücken speziell für die ältere Generation, war schon häufiger Gast des Hauses. Diesmal begeisterte er aber mit gleich zwei Veranstaltungen, nicht nur für Senioren sondern auch für das „mittlere Alter“ und ebenso für Kinder: „Durch das gemeinsame Theatererlebnis soll das Miteinander der Generationen gefördert werden“, erklärten Jürgen König und Oliver Salzmänn von der DDH Sodexo Dienstleistungsgesellschaft. Diese auch in Haus Zuflucht tätige Servicegesellschaft hatte diesen Tag und zwei weitere in den Altenheimen in Hittfeld und Hermansburg organisiert.

Am Vormittag kamen die Senioren gemeinsam mit fast 200 Soltauer Kindergarten- und Kita-Kindern, ihren Mitarbeitern und einigen Eltern in den Genuß einer rasanten Aufführung. „Der kleine Rabe Socke“ wurde von Alfred Büttner und seinen Pupp-



„Der kleine Rabe Socke“ begeisterte alle Generationen.

Fotos: SUV

pen spannungsreich und lebendig erzählt. Die Geschichte basiert auf der vielfach prämierten Kinderbuchreihe von Nele Moost und Annet Rudolph. Kinder und Senioren gingen bei diesem Stück begeistert mit und „halfen“ dem Raben immer wieder bei Entscheidungen, die am Ende auf der Puppenbühne zur Feier eines gemeinsamen Freundschaftsfestes führten. Begeistert feierten sowohl Kinder und ihre Kita-Mitarbeiterinnen

als auch die Senioren und Gäste anschließend ihr „spezielles Freundschaftsfest“ rund um das Puppentheater-Zelt. Das Team um Objektleiter Oliver Salzmänn hatte nebenan Buden und ein Kinderkarussell aufgestellt. Am Nachmittag folgte dann das Stück „Wie das Leben so spielt“ für die mittlere und ältere Generation. 150 Heimbewohner und Bewohnerinnen füllten das Zelt, hinzu kamen viele Gäste.



Für die Theatervorstellung im Haus Zuflucht zu Gast: rund 200 Soltauer Kindergarten- und Kita-Kinder.